



Kunstwerke sind Zeugnisse einer bestimmten Zeit. Auch jede Erhaltungsmaßnahme ist ein zeitgebundener Akt. Viele Kunstwerke werden in immer kürzeren Abständen behandelt. Daraus lässt sich die Frage ableiten, inwieweit historische Interventionen an Kunstwerken Akzeptanz in aktuellen Restaurierungskonzepten finden? Sollten wir den vorangehenden Ausführungen mehr Respekt entgegenbringen, auch wenn sie unseren ästhetischen Vorstellungen oft nicht entsprechen? Konservatorisch-restauratorische Maßnahmen haben das primäre Ziel der langfristigen Erhaltung Gleichzeitig fügen wir der Geschichte eine weitere Erzählung hinzu und ordnen überlieferte Zustände neu. Sind unsere heutigen Zielvorstellungen ausgewogener oder fortschrittlicher und wie werden sie von der Gesellschaft wahrgenommen? Wie wird man in naher Zukunft auf gegenwärtige Restaurierungen blicken? Der DenkRaum Restaurierung möchte diesen Fragen nachgehen, was uns die Geschichte lehrt und welche Schlüsse wir aus den bisherigen Erfahrungen ziehen können.

Konzept: Markus Santner Studiengang Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut Hochschule für Bildende Künste Dresden



#### PROGRAMM WS 25/26

#### 11.11.2025, 17:15 Uhr

Julia Feldtkeller, freischaffende Restauratorin Restaurierung - Ein Versprechen zur Verbesserung?

### 18.11.2025, 17:15 Uhr

Gabriele Schwartz, freischaffende Restauratorin Zurück in die Zukunft: Wechselnde Perspektiven beim Umgang mit Ergänzungen an Skulpturen und Gemälden.

### 02.12.2025, 17:15 Uhr

Sigrid Eyb-Green, Akademie der bildenden Künste Wien Ordnung durch Erkenntnis. Eine Methodologie des Verstehens in der Restaurierung.

## 16.12.2025, 17:15 Uhr

Uwe Peltz, Staatliche Museen zu Berlin

Das Wesen früher Konservierung und Restaurierung – eine Annäherung und ihre Praxisbezüge für das archäologische Kulturgut.

## 13.01.2026, 17:15 Uhr

Thomas Krämer, Hessen Kassel Heritage

Restaurierung im Museumkontext. Studien aus der Gemäldegalerie Alte Meister und Neue Galerie Kassel.

# 27.01.2026, 17:15 Uhr

Ursula Schädler-Saub, eh. Hochschule HAWK in Hildesheim Ent-Restaurieren und Re-Restaurieren fragmentarischer Wandmalerei - analog und/ oder digital?

Die Vortragsreihe findet ausschließlich als Onlineveranstaltung statt:

निक्त https://us02web.zoom.us/j/84722095103